



Redaktionsführung „Der Standard“

Sehr geehrtes PRVA-Mitglied,

wir laden Sie herzlich ein zu unserer nächsten **Redaktionsführung** bei

„Der Standard“
am Dienstag, dem 23. Februar 2016, um 10.00 Uhr,
Der Standard, Vordere Zollamtsstraße 13, 1030 Wien.

Themen sind der Redaktionsalltag bei einem Qualitätsmedium und Fragen wie:

- Wie wird mit der Informationsflut seitens der Redaktion verfahren?
- Warum gibt es im Internet-Zeitalter überhaupt noch gedruckte Zeitungen?
- Wie entwickelt sich das Online-Medium derStandard.at und wie funktioniert das eigentlich mit den Postings?

Diese und andere Fragen werden im Rahmen eines Besuchs bei DER STANDARD I derStandard.at beantwortet. Journalistinnen und Journalisten berichten von ihrem Berufsalltag und den täglichen Herausforderungen in ihrem Ressort.

Dabei wird ein weites Spektrum praktischer Details (Zusammenarbeit mit Presseagenturen und Arbeit mit dem Redaktionssystem) bis hin zu den allgemeinen Merkmalen des Qualitätsjournalismus erläutert. Außerdem gibt es Einblicke in den Vertrieb, wo und wie gedruckt wird und wie die Zeitung in die westlichen Bundesländer bzw. ins Ausland geliefert wird.

Je nach Interesse der Besucher und Besucherinnen werden die Entstehungsgeschichten des DER STANDARD I derStandard.at sowie das Spannungsfeld zwischen Print- und Online-Journalismus erläutert.

Ziel des 90-minütigen Besuchs ist es, Interessierten die Menschen und deren Arbeit, die hinter den Medien stehen, näher zu bringen.

Der PRVA bedankt sich bei seinen Wirtschaftspartnern für die Unterstützung der Verbandsarbeit



Wir ersuchen um Anmeldung über unsere Website bis spätestens 19. Februar.

Für Personenmitglieder ist diese Veranstaltung ein kostenloser Service;
Wirtschaftspartner, Förderer des PRVA und Gruppenmitglieder (Institutionelle,
Agentur- und Unternehmensmitglieder) erhalten für 2 MitarbeiterInnen freien Eintritt.
Gäste investieren Euro 25,- (zzgl. 20% Ust) bei Veranstaltungsbeginn an der Kassa.

Beste Grüße
Dr. Sabine Fichtinger
PRVA-Generalsekretärin

Der PRVA bedankt sich bei seinen Wirtschaftspartnern für die Unterstützung der Verbandsarbeit

